

Halbinsel Eiderstedt an der Nordseeküste

Die Halbinsel Eiderstedt an der Nordseeküste bietet ausreichend Gelegenheit, um für ein verlängertes Wochendende sein Beobachtungsspektrum der bestens bekannten Arten, wie Amsel, Drossel, Fink und Star, zu erweitern.

Fährt man von Husum kommend etwas abseits der "Grünen Küstenstraße" in Richtung St. Peter-Ording, sollte man sich die Zeit nehmen, die umliegenden Viehweiden genauer in Augenschein zu nehmen. Anfang Mai halten sich dort Steinschmätzer, Ringdrosseln und auch Goldregenpfeifer zu einem Zwischenstop auf. Bei Simonsberg liegt das NSG "Westerpätlingen", das vor allem dem Freund fluggewandter Rohrweihen einiges zu bieten hat. Schaut man im übrigen bei Westerspätlingen über den Deich, lassen sich mit gutem Gerät Ringelgänse an der gegenüberliegenden Nordstrander Küste erkennen. Weiter am Deich entlang kommt man unweigerlich zum Norderheverkoog, wo in einem Speicherbecken ein wahres Meer von Limikolen darauf wartet, "auseinanderbestimmt" zu werden: Steinwälzer, Flußuferläufer, Dunkler Wasserläufer, Austernfischer, Säbelschnäbler, Seeregenpfeifer, Grün- und Rotschenkel, Brachvögel, Eiderenten sowie Brandgänse u.v.m.

Lohnenswert ist auch ein Spaziergang durch das Katinger Watt (Eidersperrwerk), zu dessen Ausklang man sich auf den Eiderdamm setzen sollte und Knutts, Kiebitzregenpfeifer, Kampfläufer, Flußseeschwalben, allerlei Enten, und was das Ornithologenherz sonst noch so begehrt, in aller Ruhe anzuschauen.

Kulinarischer Tip: Restaurant "Kupferpfanne" in Garding (läßt sich mit einem Besuch der Gardinger Graureiher-Kolonie verbinden).

Abstecher: Hauke-Haien-Koog (Kampfläufer und Bekassinen), Berghusen (Storchendorf), NSG "Delver Koog" bei Delve (Wiesenweihen).

Günstige Zeit: Ende April - Anfang Mai sowie Herbstzug.

Oliver Konz

Vogelkundliche Beobachtungsstation Unterman e.V. Herausgeber der Zeitschrift LUSCINIA

aktuell

2/3

1990

Liebes Mitglied,

das ornithologische Jahr neigt sich dem Ende zu, die Zugvögel haben uns schon fast alle verlassen.

Für den Verein war es ein interessanter Sommer, mit vielen abwechslungsreichen Veranstaltungen.

So haben sich die Naturschutz-Verbände in Frankfurt-Ost endlich zu einem Informationsaustausch getroffen, so daß in Zukunft doch mehr an einem Strang gezogen werden kann.

Die aktuelle Politik geht natürlich auch nicht an uns spurlos vorüber, denn durch die Zivildienstzeitverkürzung hat unser Zivildienstleistender Manfred Sattler am 30.09.1990 seinen Dienst abgeleistet.

Er konnte im Rahmen dieser Stelle und durch sein starkes Engagement für den Naturschutz im Bereich des Berger Hanges und Enkheimer Rieds viel erreichen. Über eine Umwelt-AG knüpften wir sehr gute Kontakte zu benachbarten Schulen. Alles in allem hat er sehr gute Arbeit geleistet, die von einem Nachfolger, der schon gefunden ist, weitergeführt werden kann.

Bitte beachten Sie die Änderungen in unserem Veranstaltungsplan!

Ihr
Peter Krause

-Treffen von verschiedenen Naturschutzverbänden -

Auf Einladung des BUND Ortsverband Frankfurt-Ost trafen sich am 23. April 1990 Vertreter der Naturschutzverbände BUND, Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen e.V. (BVNH), DBV, HGON sowie der Vogelkundlichen Beobachtungsstation Untermain e.V. (VBU) in Bergen-Enkheim zu einem Meinungsaustausch.

Anlaß des Treffens waren die fortdauernden Diskussionen über die Pflege des Berger Südhanges sowie die absehbare Vorlage eines Landschaftsplanes für diesen Bereich. Darüber hinaus sollten mögliche gemeinsame Aktivitäten diskutiert werden.

Die Diskussion zeigte auf, daß sowohl hinsichtlich der Aktivitäten der einzelnen Verbände, der geplanten und durchzuführenden Maßnahmen der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet "Berger-Bischofsheimer-Hang" erhebliche Informationsdefizite bestehen. Die Aktivitäten der genannten Verbände lassen sich für den Berger Hang wie folgt zusammenfassen:

- BUND - Pflege eines Grundstückes, Öffentlichkeitsarbeit, Stellungnahmen als § 29 Verband (Bundesnaturschutzgesetz)
- BVNH - Biotopkartierung
- DBV - Ornithologische Führungen
- HGON - Betreuung der Pflegemaßnahmen im Auftrag der Oberen Naturschutzbehörde, Beschäftigung eines Zivildienstleistenden
- VBU - Beteiligung an der Pflege des NSG Berger Hang, Naturkundliche Führungen, Öffentlichkeitsarbeit (u.a. an Schulen), Kartierarbeiten, Beschäftigung eines Zivildienstleistenden.

Eine verbesserte Zusammenarbeit der Verbände im Bereich des östlichen Frankfurter Stadtgebietes wird für die Zukunft angestrebt.

Verantwortlich für Untermain "aktuell"

Neue Adresse!
 Peter Krause, Mollerbachstraße 23, 6370 Oberursel (Taunus),
 Tel. 06171/ 4498.

Fr. 05. Oktober 1990 "Zur Brutbiologie von Meisen"
 Starenkasten

Redner: Stefan Simonis, Schlüchtern.
 Herr Simonis berichtet über seine Diplomarbeit, in der er die Brutbiologie von Kohlmeisen in drei weit auseinanderliegenden Gebieten (Frankfurt, Schlüchtern, Garmisch-Partenkirchen) untersucht hat.

Fr. 19. Oktober 1990 "Vögel als Energie-Spezialisten"
 Dia-Vortrag Redner: Prof. Dr. R. Prinzing, Karben.

Fr. 02. November 1990 "Auf Safari in Ostafrika"
 Dia-Vortrag Redner: M. Hallmen, Maintal.

Fr. 16. November 1990 "Antarktis - der kalte Süden"
 Film-Vortrag Redner: Dr. E. Schmidt, Rosbach.

Der Kontinent Antarktis umschließt als unter ewigem Eis begrabene Landmasse den geographischen Südpol. Da die großen vom Ross- und Filchner-Schelfeis abgebrochenen Tafeleisberge teilweise bis 45° südl. Breite in die Ozeane vordringen, war es schwierig, den genauen Küstenverlauf und die Fläche des Kontinents Antarktika zu bestimmen. Nach Angaben des Atlas Antarktiki 1966 errechnet man: Antarktika ohne Inseln, ohne Schelfeis 12,393 Mio km²; mit Inseln, ohne Schelfeis 12,513 Mio km²; ohne Inseln, mit Schelfeis 13,975 Mio km². Antarktika ist damit fast doppelt so groß wie Australien und anderthalbmal so groß wie Europa.

Termine

-
- 27.09. - 02.10.1990 - Deutsche Ornithologen-Tagung in Husum
 - 29.09.1990 - Arbeitseinsatz im NSG Berger Hang
 9.00 Uhr Sebastian-Pfeifer-Haus,
 um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.
 - 27.10.1990 - Arbeitseinsatz im NSG Berger Hang
 9.00 Uhr Sebastian-Pfeifer-Haus.